

RzF - 2 - zu § 57 LwAnpG

Bundesverwaltungsgericht, Beschluss vom 16.08.2005 - 10 B 43.05 = AUR 2006, 17, = RdL 2005, 328 (Lieferung 2006)

Leitsätze

1. Nach Sinn und Zweck der Vermutungsregelung in § 891 Abs. 1 BGB, an die [§ 57 LwAnpG](#) anknüpft, besteht für die Flurneuordnungsbehörde kein Anlass, in eigener Zuständigkeit die Rechtmäßigkeit einer Grundbucheintragung zu überprüfen.

Aus den Gründen

1. Die Beschwerde hält die Frage für klärungsbedürftig,

Anmerkung

Siehe auch Vorinstanz Flurbereinigungsgericht Bautzen, Urteil vom 17. März 2005, Az F 7 D17/04, abgedruckt in RdL 2005, 240